



FORUM FÜR ZEITZEUGEN GEGEN GLEICHGÜLTIGKEIT UND VERGESSEN



Peter Achten

Foto: E.Gusdek Petersen, Beijing, 2015

Das 21. Jahrhundert – das Jahrhundert Chinas?

Peter Achten, Peking

China, das Land der Superlative mit fast 1,4 Milliarden Einwohnern, hat sich in atemberaubendem Tempo vom Entwicklungsland zum Wirtschaftsgiganten gewandelt. Ungebremster Turbokapitalismus trifft auf Sino-Kommunismus. Die rasante Entwicklung hat das Leben der meisten Chinesen auf den Kopf gestellt. Während die einen voll Zuversicht in die Zukunft blicken, empören sich die anderen über wachsende Missstände. Die zukünftigen Herausforderungen sind der Binnenmarkt, die Steigerung der Innovationsleistung und die Ressourcenbeschaffung. Wie werden die Menschen mit den Auswirkungen der gewaltigen Umbrüche fertig? Was sind ihre Ängste, was ihre Hoffnungen? Das Reich der Mitte steht vor den größten Aufgaben seiner Geschichte. Von der Lösung der Probleme hängt nicht nur sein eigenes Schicksal ab. Der Referent wird seine persönlichen Einsichten und Fakten zur politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Situation im Reich der Mitte darlegen.

Peter Achten, 1939 in Basel geboren, lebt und arbeitet in Peking (Beijing). Seit 1967 ist er journalistisch tätig. Er war zehn Jahre lang Moderator und Produzent der Tagesschau in der Schweiz. Als Auslandskorrespondent arbeitete er für Radio, Zeitungen und TV in Madrid, Washington DC, Hongkong und Hanoi. Heute schreibt Peter Achten als freier Asien-Korrespondent für in- und ausländische Medien.

Datum/Zeit: Dienstag, 22. September 2015, 18.00 Uhr

Ort: Aula der *Alten Kantonsschule*, Bahnhofstrasse 91, Aarau

Eintritt: Fr. 20.-/ Fr. 18.- ermässigt



Präsidentin:
Elisabeth Gusdek Petersen
Scheuchzerstrasse 212
CH-8057 Zürich

Tel/Fax: 044 362 17 65
kontakt@zeitzeugen.ch
www.zeitzeugen.ch
Spendenkonto: PC 87-381594-5